



MIC: Modul 1

Hamburg, 11. – 12.06.2026

Empfohlen für
Ärztinnen/Ärzte in Weiterbildung
sowie Fachärztinnen/-ärzte

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

herzlich Willkommen zu unserem Hamburger Trainingskurs für minimalinvasive Chirurgie! Dieser Kurs bietet Ihnen die Möglichkeit, modernste Techniken und Verfahren der minimalinvasiven Chirurgie zu erlernen und zu vertiefen. Mit dem Fokus auf Präzision, Sicherheit und Effizienz werden wir Ihnen praxisorientierte Fähigkeiten vermitteln, die Ihnen helfen, Patient:innenbehandlungen zu optimieren und postoperative Erholungszeiten zu verkürzen.

Unsere erfahrenen Tutor:innen begleiten Sie durch interaktive Schuleinheiten, Simulationen und praktische Übungen, um Ihnen das nötige Wissen und die Fertigkeiten für Ihren klinischen Alltag zu vermitteln. Lassen Sie uns gemeinsam daran arbeiten, den Standard, die Lehre und die Ausbildung chirurgischer Prozeduren auf das nächste Level zu heben.

Im Kurs wird zuerst ein kurzer Überblick über die Prinzipien der Laparoskopie sowie die Geräte und Instrumente gegeben. Danach werden Kenntnisse im Bereich Kameraführung und Koordination im 2D-Bild sowie Nähen, Knoten und Schneiden mit Basisübungen im Boxtrainer, am perfundierten Organmodell und mit dem Computersimulator eingeübt. Schrittweise werden Basiseingriffe, aber insbesondere auch anspruchsvollere Eingriffe und Anastomosentechniken unter realen Bedingungen erlernt und trainiert.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme in Hamburg!

PD Dr. med. Anna Duprée
Wissenschaftliche Leiterin

11.00 Begrüßung und Einführung

1. Block **Praktische Übungen**

Fundamentals of Laparoscopic Surgery:

- Hülsen-Transfer
- Ausschneiden
- extrakorporaler und intrakorporaler Knoten

Weitere Basisübungen:

- Kofferpacken
- Fingerlinge befüllen und extrahieren
- Durchfädeln

13.30 – 14.15 *Mittagspause*

2. Block **Praktische Übungen**

- Wiederholung der Fundamentals of Laparoscopic Surgery und weiterer Basisübungen
- Einzelknopfnah am Dünndarm
- fortlaufende Naht am Dünndarm
- Verwenden von Energy-Devices am Feuchtpräparat

16.00 – 16.30 *Kaffeepause*

3. Block **Praktische Übungen**

Wiederholung der Basisübungen und der Nähübungen, Durchführung einer gestapelten Seit-zu-Seit-Anastomose, Verwenden von Energy-Devices am Feuchtpräparat

18.30 *Ende des ersten Tages mit anschließendem
Get-Together*

9.00 Seminarbeginn

4. Block Praktische Übungen

- Wiederholung der Basisübungen und der Nähübungen
- Durchführung einer gestapelten Seit-zu-Seit-Anastomose
- Durchführung einer zweireihigen Seit-zu-Seit-Handanastomose
- Durchführung einer gestapelten Rektumanastomose

12.00 – 12.45 Mittagspause

5. Block Praktische Übungen

Freies Training von allen Übungen

14.30 Zusammenfassung und Feedback

ca. 15.00 Seminarende

Begleitend gibt es ebenfalls die Möglichkeit alle o.g. Techniken an offenen Silikonorganpräparaten des Darmes, Magens, Pankreas, Gallenganges und von Gefäßen zu erlernen.

PD Dr. med. Helge Bruns · Klinikum Bremerhaven · Reinkenheide gGmbH · Allgemein-, Viszeral-, Thorax- und Gefäßchirurgie · Postbrookstr. 103 · 27574 Bremerhaven

PD Dr. med. Anna Duprée · Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf · Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie · Martinistr. 52 · 20246 Hamburg

Prof. Dr. med. Stephan M. Freys · DIAKO Ev. Diakonie-Krankenhaus · Chirurgie · Gröpelinger Heerstr. 406-408 · 28239 Bremen

Prof. Dr. med. Felix Nickel · Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf · Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie · Martinistr. 52 · 20246 Hamburg

Dr. med. Anas Amin Preukschas · Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf · Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie · Martinistr. 52 · 20246 Hamburg

Prof. Dr. med. Wolfgang Schröder · HELIOS Universitätsklinikum Wuppertal · Leiter des „Zentrums für Speiseröhren- und Magen Chirurgie“ · Klinik für Allgemein- Viszeral- und onkologische Chirurgie · Heusnerstr. 40 · 42283 Wuppertal

Danke!

Wir danken allen Referent:innen für ihren unentgeltlichen Einsatz und unseren Sponsoren für die vertrauensvolle Zusammenarbeit und für ihr professionelles Engagement zu diesem Seminar.

OLYMPUS

Online: <https://www.bdc.de/veranstaltungen/>
Fax: 030/28004-108
E-Mail: akademie@bdc.de

Ich melde mich an für das Seminar MIC: Modul 1 vom 11. – 12.06.2026 in Hamburg.

Kurs-Nr.: 22401

Ich bin Mitglied des BDC/DGAV: Mitgliedsnummer: _____

☐ ja

Mitglieder: 500,- €

☐ nein

Nichtmitglieder: 700,- €

Rechnung an

☐ Dienstanschrift

☐ Privatanschrift

Name: ☐ Herr

☐ Frau

☐ divers

 Titel/Vorname/Name

 EFN – Einheitliche Fortbildungsnummer Ihrer Landesärztekammer

Dienstanschrift:

 Klinik/Praxis

 Abteilung

 Dienststellung

 Straße PLZ/Ort

 Telefon Fax

 E-Mail – zur Anmeldebestätigung notwendig

Privatanschrift:

 Straße PLZ/Ort

Ich erkläre hiermit, dass ich die Anmelde- und Datenschutzbedingungen (www.bdc.de/bdcakademie/fuer-teilnehmer/) der BDC|Akademie gelesen habe und akzeptiere.
 Wir weisen Sie darauf hin, dass wir Ihre E-Mail zur Direktwerbung für BDC-Fortbildungsangebote verwenden. Der Werbung können Sie jederzeit kostenlos widersprechen: <https://anmeldung.bdc.de/Abmelden.jsp>.

 Datum

 Unterschrift

QR-Code: Per Handy direkt auf die Online-Anmeldeseite



Veranstaltungsort OLYMPUS DEUTSCHLAND GMBH
 Wendenstraße 20
 20097 Hamburg

Wissenschaftliche Leitung **PD Dr. med. Anna Duprée**
 Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf
 Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie
 Martinistraße 52
 20246 Hamburg

Anmeldung und Auskunft BDC|Akademie
 Berufsverband der Deutschen Chirurgie e.V.
 Luisenstraße 58/59, 10117 Berlin
 Tel: 030/28004-120, Fax: 030/28004-108
akademie@bdc.de
<https://www.bdc.de/impresum>

Registrierung Ihre Anmeldung ist **verbindlich**, sobald Sie die Rechnung erhalten. Bitte überweisen Sie erst dann die Seminargebühr.

Der Veranstalter behält sich Programmänderungen vor. Stand: 26.01.2026

Die angemeldeten Teilnehmer:innen werden über mögliche Änderungen per E-Mail informiert.

Teilnahmegebühr Mitglieder von BDC und DGAV 500,- €
 Nichtmitglieder 700,- €


Die Leistung ist gem. § 4 Nr. 22a UStG steuerfrei.

Stornierungs-konditionen Stornierungen bedürfen der Schriftform.
 Fristen und Gebühren:

- Kostenfrei bis 28 Tage vor dem Seminar
- 50 % der Gebühr bis 7 Tage vor dem Seminar
- 100 % der Gebühr bei weniger als 7 Tage vor dem Seminar oder Nichterscheinen

Teilnehmerzahl min. 16
 max. 24

Hinweis Veranstaltungen, die eine Mindestteilnehmerzahl ausweisen, finden nur dann statt, wenn die benötigte Teilnehmerzahl erreicht wird. Bei Nichterreichen wird die Veranstaltung rechtzeitig vorher abgesagt. Die Übernahme weiterer Kosten in Folge der Seminarabsage ist ausgeschlossen.

Anreise mit der Bahn  Zu Veranstaltungen der BDC|Akademie reisen Sie mit der Deutschen Bahn zum Sonderpreis. Informationen und den Link dazu erhalten Sie ca. 4 Wochen vor Seminarbeginn per E-Mail.

Sponsoren der BDC|AKADEMIE

Der Berufsverband der Deutschen Chirurgie e.V. (BDC) definiert traditionell chirurgische Weiter- und Fortbildung als eine seiner Kernaufgaben. Das Angebot der BDC|Akademie hat sich in den letzten Jahren stetig erweitert und folgte der karrierebedingten Gliederung vom Berufseinstieg des chirurgischen Nachwuchses bis hin zu den praxisorientierten Anforderungen an klinisch tätige Chirurginnen und Chirurgen.

Die Umsetzung dieses umfassenden Programms ist ohne die finanzielle und materielle Unterstützung der medizintechnischen und pharmazeutischen Industrie heutzutage gerade unter den erschwerten Rahmenbedingungen nicht denkbar. Das betrifft neben dem Gesamtprogramm der Akademie auch immer wieder die gezielte Förderung einzelner zukunftsorientierter Projekte mit innovativen und modernen Lernkonzepten. Der konstruktive Dialog, der hier zwischen der BDC|Akademie und den einzelnen Industrieunternehmen entstanden ist und intensiv gepflegt wird, ist Ausdruck dieser engen Kooperation. Dabei bleiben die Inhalte der ärztlichen Fortbildung unabhängig von wirtschaftlichen Interessen. Das wissenschaftliche Programm jeder Veranstaltung wird auch weiterhin produkt- und dienstleistungsneutral gestaltet.

Die BDC|Akademie dankt allen Sponsoren für die vertrauensvolle Zusammenarbeit und für ihr professionelles Engagement in der chirurgischen Fort- und Weiterbildung.